

Gesundheit - Verbeamtung - Arztrechnungen

Beitrag von „Bolzbold“ vom 21. April 2014 18:49

Zitat von Traci

Den Vergleich finde ich jetzt reichlich an den Haaren herbei gezogen, ganz ehrlich. Wenn ich es unmöglich finde, dass in einem Bundesland zwei Mal zum Amtsarzt gelatscht werden muss und in anderen aber nur einmal oder in einem dieser und im anderen jener Untersuchungsbogen herangezogen wird, womit es in bestimmten Gebieten erschwert wird die Verbeamtung zu erlangen und in anderen erleichtert, finde ich das schlicht unfair. Und dann heißt das noch lange nicht, dass ich den Nationalsozialismus in Deutschland erneut Einzug halten lassen möchte, von der Andeutung bekomme ich Ausschlag und sie ist lächerlich. Gleichschaltung ist hier nicht gleichbedeutend mit geistiger Gleichschaltung, sondern ich würde mir eine sinnvolle Vereinheitlichung bestimmter Vorgänge wünschen, gerne angefangen beim Lehrergehalt in Hessen, wo auch wieder eine Extrawurst gebraten wird 😞

Gruß Jenny

Entschuldigung für das OT, aber ich denke, ich sollte hier noch einmal etwas klarstellen:

Jenny, ich wollte Dich nur auf Deinen sehr unbedarften Umgang mit dem Begriff "Gleichschaltung" hinweisen, nicht mehr, nicht weniger. Der ist hier ein wenig problematisch.

Zur Lektüre sei als Einstieg dies hier empfohlen:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Gleichschaltung>

Wieso Du dennoch meinst, Dich hier bezüglich Deiner politisch-geistigen Grundhaltung rechtfertigen zu müssen, kann ich hier jetzt nicht nachvollziehen.

Gruß

Bolzbold